



Rapid Review

Gibt es Evidenz dafür, dass bei PatientInnen mit Dupuytren'scher Erkrankung und einer Beugekontraktur unter 30° im Hinblick auf den Endpunkt „vollständige Streckung“ eine Fasziektomie (partiell / limitiert) im Vergleich zu einer konservativen Therapie wirksamer ist?

erstellt von Dr.in Glechner, Dr.in Angela Kaminski-Hartenthaler

<http://www.ebminfo.at/fasziektomie-bei-dupuytren'scher-erkrankung>

Bitte den Rapid Review wie folgt zitieren:

Glechner A., Kaminski-Hartenthaler A., Gibt es Evidenz dafür, dass bei PatientInnen mit Dupuytren'scher Erkrankung und einer Beugekontraktur unter 30° im Hinblick auf den Endpunkt „vollständige Streckung“ eine Fasziektomie (partiell / limitiert) im Vergleich zu einer konservativen Therapie wirksamer ist?: Rapid Review. EbM Ärztinformationszentrum; September 2012. Available from: <http://www.ebminfo.at/fasziektomie-bei-dupuytren'scher-erkrankung>

Anfrage / PIKO-Frage

Gibt es Evidenz dafür, dass bei PatientInnen mit Dupuytren'scher Erkrankung und einer Beugekontraktur unter 30° im Hinblick auf den Endpunkt „vollständige Streckung“ eine Fasziektomie (partiell / limitiert) im Vergleich zu einer konservativen Therapie wirksamer ist?

Ergebnisse

Studien

Es konnten keine Systematischen Übersichtsarbeiten oder kontrollierte Studien eruiert werden, die die angegebene Fragestellung beantworten.

Stärke der Evidenz



0 von 3 = Insuffizient

Die Evidenz ist unzureichend, um eine Aussage darüber machen zu können, ob bei PatientInnen mit Dupuytren'scher Erkrankung und einer Beugekontraktur unter 30°, im Hinblick auf den Endpunkt „vollständige Streckung“ eine Fasziektomie (partiell/limitiert) im Vergleich zu einer konservativen Therapie wirksamer ist.

Methoden

Um relevante Studien zu finden, wurde in folgenden Datenbanken recherchiert: Cochrane Library, PubMed, UpToDate, Trip Database. Wir verwendeten Suchbegriffe, die sich vom MeSH (Medical Subject Headings) System der National Library of Congress ableiteten. Die Suche erfasste alle Studien bis 22.09.2012. Zusätzlich wurde mittels Freitext gesucht. Dies ist kein systematischer Review, sondern eine Zusammenfassung der besten Evidenz, die in den obengenannten Datenbanken zu diesem Thema durch Literatursuche gewonnen werden konnte.

Resultate

Studien

Es konnten keine Systematischen Übersichtsarbeiten oder kontrollierte Studien eruiert werden, die die angegebene Fragestellung beantworten.

Suchstrategien

Suche bis 22.09.2012

Pubmed

- #2 Search "Dupuytren Contracture"[Mesh] (2067)
- #5 Search "Surgical Procedures, Operative"[Mesh] (2196880)
- #6 Search #2 AND #5 (394)
- #7 Search #2 AND "fasciectomy" (155)
- #8 Search #6 OR #7 (483)
- #14 Search ("review literature as topic"[MeSH] AND "systematic"[tiab]) OR ("review"[Publication Type] AND "systematic"[tiab]) OR ("systematic review"[All Fields]) (51220)
- #15 Search "Randomized Controlled Trial"[Publication Type] OR "Randomized Controlled Trials"[MeSH] OR "Single-Blind Method"[MeSH] OR "Double-Blind Method"[MeSH] OR "Random Allocation"[MeSH] (415796)
- #19 Search "Randomized Controlled Trial" [Publication Type] AND "Randomized Controlled Trials as Topic"[Mesh] (5512)
- #20 Search #15 OR #19 (415796)
- #21 Search "comparative study"[Publication Type] OR "comparative study"[All Fields] (1602176)
- #22 Search #14 OR #20 OR #21 (1932161)
- #23 Search #8 AND #22 Sort by: Author (64)

The Cochrane Library

- #1 Dupuytren Contracture":ti,ab,kw (Word variations have been searched) (40)
- #2 "Surg*" or "fasciectomy" (110396)
- #3 (#1 OR #2) (32)

Ein Projekt von

Das Evidenzbasierte Ärztinformationszentrum ist ein Projekt von Cochrane Österreich am [Department für Evidenzbasierte Medizin und Klinische Epidemiologie](#) der Donau-Universität Krems. Rapid Reviews für niederösterreichische SpitalsärztInnen werden von der Landeskliniken-Holding finanziert.



Disclaimer

Dieses Dokument wurde vom EbM Ärztinformationszentrum des Departments für Evidenzbasierte Medizin und Klinische Epidemiologie der Donau-Universität Krems – basierend auf der Anfrage eines praktizierenden Arztes / einer praktizierenden Ärztin – verfasst.

Das Dokument spiegelt die Evidenzlage zu einem medizinischen Thema zum Zeitpunkt der Literatursuche wider. Das EbM Ärztinformationszentrum übernimmt keine Verantwortung für individuelle PatientInnentherapien.